

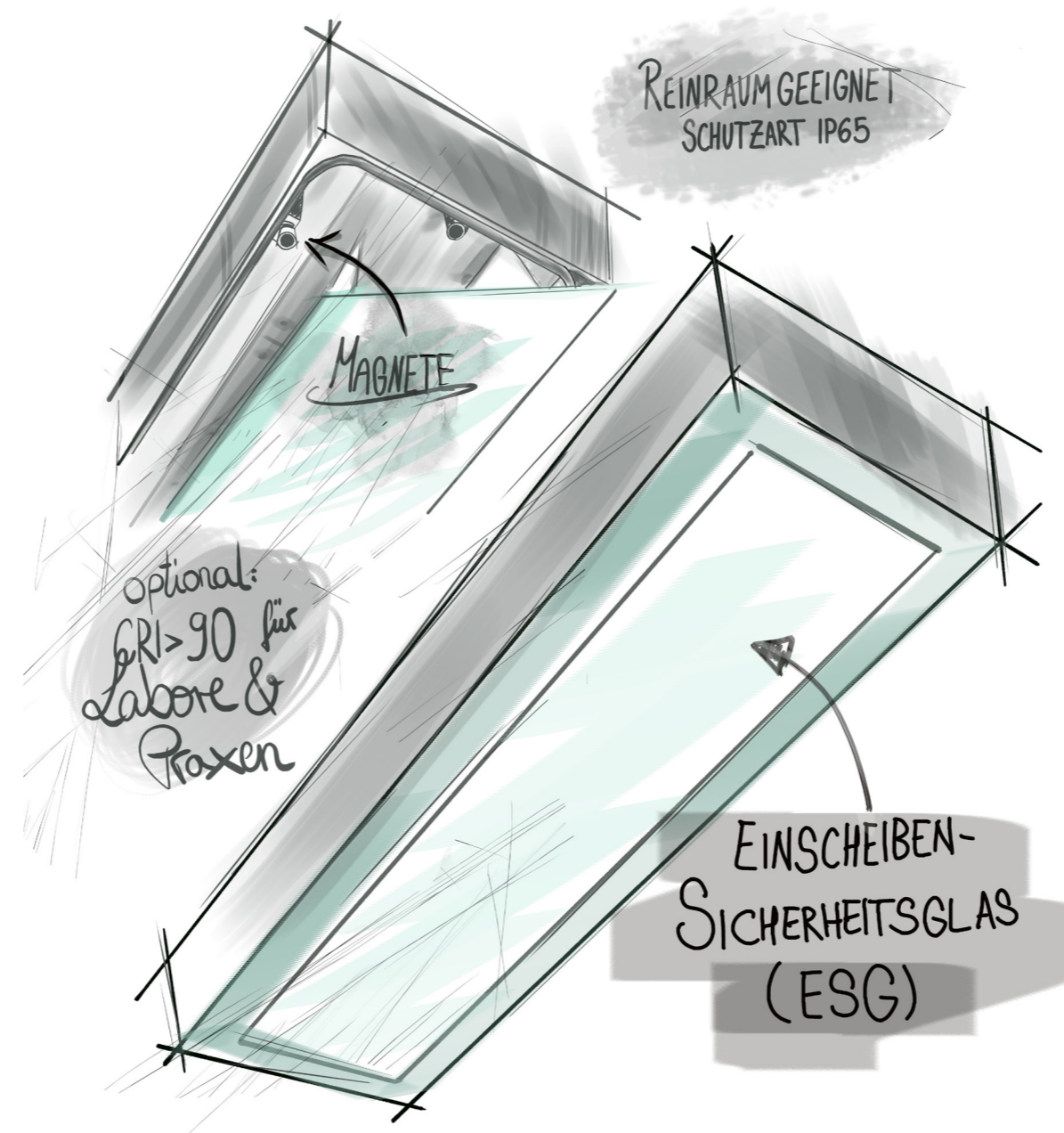


# REINRÄUME & KRANKENHÄUSER



# Licht, das heilt... für medizinische Präzision!

Von der Idee...



...bis zum fertigen Lichtkonzept...

DESIGN - HOCHWERTIGE MATERIALIEN - DURCHDACHTE

LICHTKONZEPTE - KLARE FORMEN - UNSERE PASSION

# EFFIZIENTE LICHTLÖSUNGEN FÜR GESUNDHEIT, REINHEIT UND PRÄZISION — GESTALTET, UM HEILUNG ZU FÖRDERN UND RÄUME SPÜRBAR ZU BERUHIGEN

## LICHT ALS GESUNDHEITSAKTOR

Licht beeinflusst nicht nur die Wahrnehmung eines Raumes, sondern wirkt direkt auf Emotionen, Orientierung und den biologischen Rhythmus des Menschen. Insbesondere Patientinnen und Patienten reagieren sensibel auf Lichtqualität, da sie ihr Wohlbefinden und ihre Genesung unmittelbar beeinflussen kann. Harmonische, tageslichtähnliche Beleuchtung kann Stress reduzieren, den Schlaf-Wach-Rhythmus stabilisieren und die Erholung beschleunigen. Licht schafft damit eine Umgebung, die medizinisch funktional ist und gleichzeitig psychologisch stabilisierend wirkt – ein wesentlicher Baustein moderner Gesundheitsarchitektur.

## PATIENTENZIMMER — WOHLBEFINDEN DURCH HARMONISCHES LICHT

Patientenzimmer benötigen ein Lichtkonzept, das Sicherheit, medizinische Anforderungen und emotionalen Komfort vereint. Ein ausgewogenes, blendfreies Licht sorgt für Orientierung, unterstützt eine ruhige Atmosphäre und erleichtert die pflegerische Arbeit. Tageslichtähnliche Lichtfarben ermöglichen eine sichere Beurteilung von Hauttönen, während dimmbare und dynamische Lichtstimmungen eine natürliche Tagesstruktur fördern. So entsteht ein Raum, der sowohl medizinisch präzise als auch wohltuend gestaltet ist.

## FLURE UND PFLEGEBEREICHE — ORIENTIERUNG, SICHERHEIT UND RUHE

Flure sind zentrale Bewegungsachsen im Krankenhaus. Ein homogenes, blendfreies Licht unterstützt sichere Wege, ermöglicht schnelle Orientierung und hilft dem Personal bei Routineaufgaben. In den Abend- und Nachtzeiten sollte die Beleuchtung zurückhaltend geführt werden, um Patienten nicht zu stören und den circadianen Rhythmus zu schützen. Gleichmäßige vertikale Beleuchtung verbessert die Orientierung und schafft ein angenehmes, ruhiges Erscheinungsbild.



## UNTERSUCHUNGSRÄUME — PRÄZISION UND VISUELLE SICHERHEIT

In Untersuchungsräumen steht eine schattenarme, farbtreue Beleuchtung im Vordergrund. Hohe visuelle Präzision ist notwendig, um Hautmerkmale, Wunden oder Texturen sicher beurteilen zu können. Durch die Kombination aus diffusem Umgebungslicht und gerichteten Komponenten entsteht eine ruhige Raumatmosphäre, die für Patientinnen und Patienten angenehm bleibt und das medizinische Personal bei der täglichen Arbeit unterstützt.

## OPERATIONSSÄLE — HÖCHSTE LICHTQUALITÄT FÜR MAXIMALE SICHERHEIT

Operationssäle verlangen eine absolut zuverlässige Beleuchtung. Ein neutrales, farbstabiles Licht mit sehr hoher Farbwiedergabe bildet die Grundlage für eine sichere medizinische Versorgung. Schattenarme Lichtverteilungen, präzise Optiken und stabile Lichtfarben unterstützen das OP-Team bei jeder Bewegung. Gleichzeitig muss sich das Licht nahtlos in sterile Deckenstrukturen integrieren, hygienisch einwandfrei zu reinigen sein und jederzeit zuverlässig funktionieren.

## REINRÄUME — EIGENSCHAFTEN EINER PROFESSIONELLEN REINRAUMLEUCHE

Reinräume wie OP-Säle, sterile Labore und medizinische Produktionsumgebungen erfordern Leuchten, die höchste hygienischen Standards entsprechen. Eine Reinraumleuchte verfügt über glatte, fugenlose Oberflächen, die weder Schmutz noch Partikel aufnehmen oder abgeben. Ihre Konstruktion verhindert das Eindringen von Staub oder Aerosolen, während Materialien und Dichtungen gegen Reinigungs- und Desinfektionsmittel resistent sind. Die homogene, blendarme Lichtverteilung unterstützt präzises Arbeiten und integriert sich unauffällig in die sterile Raumarchitektur.

## TAGESLICHTINTEGRATION UND DYNAMISCHE STEUERUNG

Dynamisches Licht und tageslichtabhängige Steuerungen tragen wesentlich zur Stabilisierung des menschlichen Biorhythmus bei. Besonders in Bereichen mit langen Aufenthaltszeiten – etwa Patientenzimmern, Aufenthaltsräumen und Pflegearbeitsplätzen – fördert ein tageszeitlicher Lichtverlauf das Wohlbefinden und unterstützt die Regeneration. Gleichzeitig reduzieren moderne Steuerungssysteme den Energieverbrauch und schaffen flexible, medizinisch sinnvolle Lichtstimmungen.

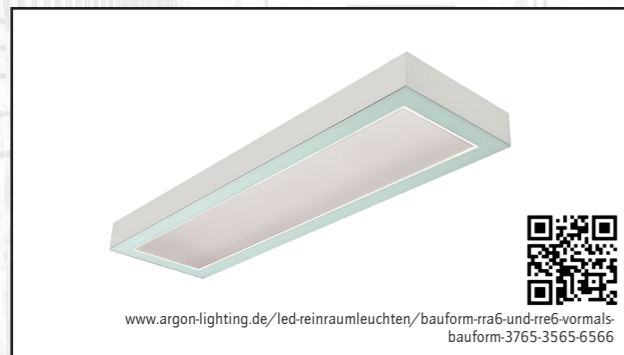




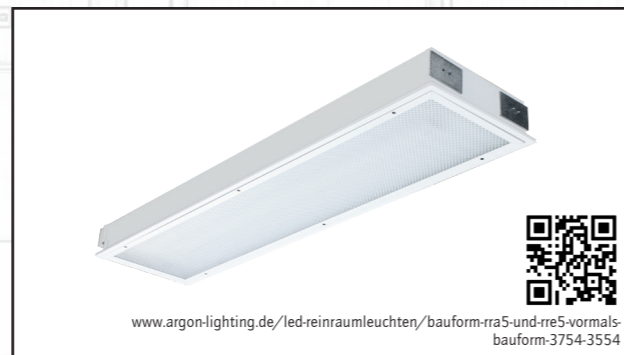
**BAUFORM SL14**



**BAUFORM P11B**



**BAUFORM RRA6/RRE6**



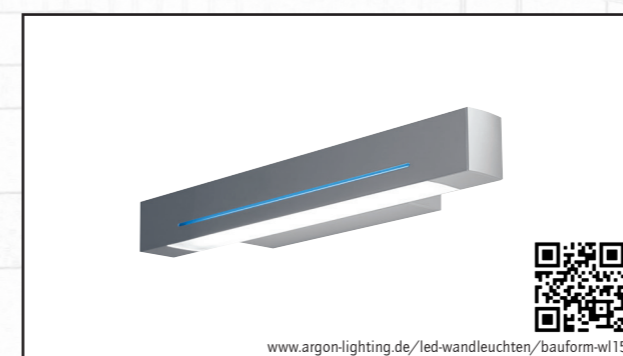
**BAUFORM RRA5/RRE5**



**BAUFORM 011**



**BAUFORM 52002/54402**



**BAUFORM WL15**



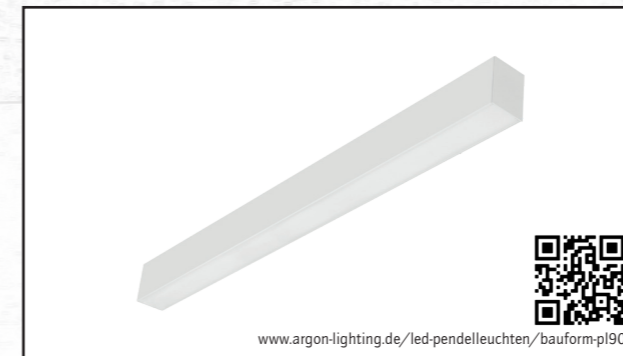
**BAUFORM D040**



**BAUFORM D090**



**BAUFORM D020**



**BAUFORM PL90**



**BAUFORM 7113N**

**EMPFOHLENE BELEUCHTUNGSSTÄRKEN NACH BEREICH**

Bereich	Beleuchtungsstärke (lx)	Hinweis
Patientenzimmer allgemein	100 - 300	Blendfrei, dimmbar, wohnlich
Pflege- und Funktionsgänge	100 - 200	Orientierung & Sicherheit
Untersuchungsräume	300 - 500	Farbstabile, schattenarme Beleuchtung
Stationsarbeitsplätze	ca. 500	Präzise und gleichmäßig
OP-Saal (Umfeld)	ca. 1000	Homogen und blendfrei
Radiologie	50 - 100	Niedrige Umgebungshelligkeit
Labore	500 - 1000	Hohe Genauigkeit
Reinräume	500 - 1000	Homogene Lichtverteilung, hygienische Bauweise



GESCHÄFTSADRESSE:

Zieglerstraße 19  
33161 Hövelhof

Fon 05257.9 88 90-0

Fax 05257.9 88 90-45

E-Mail [info@argon-lighting.de](mailto:info@argon-lighting.de)

Web [www.argon-lighting.de](http://www.argon-lighting.de)